

# Was brauche ich dazu?

Hier finden Sie alle modulspezifischen Ansichten und Dialoge mit Eingabe- und Auswahlmöglichkeiten im Überblick. In der Kommandozeile stehen neben den Schaltflächen Ausgabe VT-Tabelle und UST-Mietflächenaufteilung berechnen Standardschalter zur Navigation zwischen einzelnen Objekten, eine Objektnummerneingabe (Fernglas), eine Listenauswahl sowie die Schalter zum Anlegen neuer Finanzamt-Werte und Löschen markierter Zeilen zur Verfügung.

## Dialog UST-Mietflächenaufteilung

Zugang: Buchhaltung > Umsatzsteuervoranmeldungen > Übersicht Optionssätze > Schalter UST-Mietflächenaufteilung

Parameter	Beschreibung
Objektbereich	Objekte, für welche die Berechnung durchgeführt wird. Einzelne Objektnummern sind durch Komma zu trennen, Bereiche durch Bindestrich. Über die Schaltfläche neben dem Feld können Sie eine Objektgruppe auswählen. Beispiel: 9900 , 9910-9950 , 9978 Geben Sie als Objekt nur ein Verwaltungsobjekt einer FIBU-Gruppe ein, wird für dieses der Steuersatz aus den Mietobjekten der FIBU-Gruppe als steuerlicher Mischoptionssteuersatz ermittelt, der dann bei VT-Buchungen im Verwaltungsobjekt angewendet wird.
Datum von	Beginn des Zeitraums für die Umsatzsteuervoranmeldung, auswählbar über den Kalender.
Datum bis	Ende des Zeitraums für die Umsatzsteuervoranmeldung, auswählbar über den Kalender.
Umlagesschlüssel	Nummer des iX-Haus-Umlageschlüssels, nach dem der Aufteilungssatz für Hauptflächen berechnet wird (in der Regel die Hauptnetto-Nutzfläche in m <sup>2</sup> ).
Unterflächen-Uml.	Nummer des iX-Haus-Umlageschlüssels, nach dem der Aufteilungssatz für Unterflächen berechnet wird. Nur aktiv, wenn die Systemeinstellung AktiviereUnterflaechen aktiviert ist.
Bisherigen Finanzamtwert übernehmen	[X] Checkbox Hiermit kann gesteuert werden, ob der bisherige Finanzamtwert für die Neuberechnete Aufteilung in der Spalte Finanzamt (%) übernommen werden soll. [ ] Wird diese Option nicht genutzt, erfolgt nur ein Eintrag in der Spalte Mietfläche (%) anhand der Berechnung der Aufteilung über die Analyse der Flächen.

Parameter	Beschreibung
Protokoll	<p>[X] Checkbox  Es wird ein Protokoll erzeugt. Flächen die innerhalb der Abfrageperiode Veränderungen im Steuerstatus erfahren haben, treten hier mit entsprechendem Datumsbezug mehrfach auf. In diesem Fall wird der alte und der neue Wert der Größe und/oder des MwstTyps angegeben. Im Kopf des Protokolls finden Sie zudem Hinweise, falls der hierüber berechnete Aufteilungssatz von einem ggf. vorgegebenen Finanzamt-Aufteilungssatz abweicht.  Es stehen Ihnen zwei Protokoll-Varianten zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•  <b>Vollständig</b>  Es werden alle Flächen mit ihrem Beginn (Anfang der Datumsperiode der Abfrage oder Gültigkeitsbeginn der Fläche innerhalb der Periode)</li> <li>•  <b>Nur Veränderungen</b>  Es werden nur die Flächen ausgegeben, welche im Datumsbereich Veränderungen im Umlageschlüssel oder der Steuerbetrachtung aufweisen.</li> </ul>
§ 15a Meldungen	<p>[X] Checkbox  §15a-Konten werden berücksichtigt.  Beachten Sie beim Nutzen von Buchungen lt. § 15a UStG deren erweiternden Einfluss auf den Berichtigungszeitraum der USt.  Ändert sich der Optionssatz um mindestens 4,00%, erhalten Sie eine Hinweismeldung, da diese Änderung auch für die Buchungen lt. § 15a relevant sein kann. In der 15a-relevanten Meldung werden bei Änderung des Optionssatzes über 4% auch die Kostenstellen benannt. Die Checkbox kann über die Systemeinstellung 15a (§15a-Logik aktivieren) eingeschaltet werden. Sie ist per Default nicht aktiv und das Feld § 15a Meldungen ist i. d. R. ausgeblendet.</p>
Simulation	<p>Schalter  Berechnung der Daten ohne Eintragung in die Aufteilungstabelle.</p>
Eintragen	<p>Schalter  Berechnung der Daten und Eintragung in die Aufteilungstabelle, wenn diese Aufteilung aktuell noch nicht existiert.</p>

## Dialog Umsatzsteuer VT-Tabelle

Zugang: Buchhaltung > Umsatzsteuervoranmeldungen > Übersicht Optionssätze > Neu oder Ändern

Parameter	Beschreibung
Datum	Datum ab welchem der Finanzamt-Optionssatz gilt.
Mietfläche	inaktiv - Angaben erfolgen hier nur zur Information. Ein Mietflächenprozentsatz wird über die automatische Mietflächenaufteilung anhand Flächenstamm und Vertragsdaten generiert.
Finanzamt	Manuelle Eingabe eines Optionssatzes, welcher vom Finanzamt vorgegeben wurde.
OK	Übernahme der Parameter
Abbruch	Abbruch ohne Speichern